

Rockmusikförderung in Niedersachsen – die LAG Rock

Referentin: Vera Lüdeck (LAG Rock in Niedersachsen e.V.)

Landesarbeitsgemeinschaft (LAG) Rock in Niedersachsen e.V.

„Wir tun viel für die Populärmusikförderung in Niedersachsen!“

Historie

1. Vereinsgründung 1988
2. Seit 1989 Förderung durch das Niedersächsische Ministerium für Wissenschaft und Kultur (MWK)
3. Seit 1993 Förderung durch das damalige Niedersächsische Frauen- und Kultusministerium (MK)
4. Von 1994 bis 2005 institutionelle Förderung durch das MWK
5. Seit 2006 Projektförderung durch das MWK und MK

Die LAG Rock ist ein Zusammenschluss örtlicher Musikinitiativen und Rockbüros, kommunaler Einrichtungen wie Jugend- und Kulturzentren und Musikschulen verschiedener niedersächsischer Städte. Die LAG Rock ist als gemeinnützig anerkannt. Seit dem Gründungsjahr 1988 veranstaltet die LAG Rock regelmäßig Workshops und Konzerte. Im Laufe der Jahre sind die Ziele und das Programm wesentliche vielfältiger geworden.

War die LAG Rock in ihrer Anfangszeit hauptsächlich der Interessensverband von regionalen Musikinitiativen, so ist sie heute hauptsächlich Dienstleister für verschiedene Zielgruppen (s.u.). Ein derzeitiger Schwerpunkt sind soziale, interkulturelle und integrative Projekte.

Außer von den oben genannten Landesministerien wird die LAG Rock außerdem durch die Aktion Mensch, das Bundesministerium für Familie, Senioren, Jugend und Soziales, die Lottostiftung Niedersachsen und verschiedene niedersächsische Landschaften etc. gefördert.

Im Folgenden stelle ich stichpunktartig eine Auswahl unserer vielfältigen Projekte vor.

Projekte

Schaffung von Auftrittsmöglichkeiten

Zurzeit: On the road again

- 20 Konzerte
- 10 Spielstätten
- 20 Bands
- In ganz Niedersachsen

Bandwettbewerbe

local heroes (bundesweiter Bandcontest / LAG Rock ist Organisatorin für Niedersachsen)

- In 2007 gab es 25 regionale Vorausscheide
- plus drei Semifinale und ein Landesfinale in Hannover
- Mit über 10.000 Besuchern der größte Nachwuchswettbewerb
- Gewinner des Bundescontests 2007: Odeville aus Stade
- 2008 zum ersten Mal Geld über Landschaften beantragt

Weiterbildung

1. DIE BAND
 - Multiplikatorenfortbildung für Lehrkräfte an allgemein bildenden Schulen
 - Bandkurse (Anfänger, Fortgeschrittene, Repertoire-Kurse)
 - PC-Kurse (Cubase für Anfänger und Fortgeschrittene)
 - Beratung bei der Anschaffung von Instrumentarium und Computer-Equipment
2. HipHopSchool
 - Workshops an Schulen mit Lehrkräften UND Schülerinnen und Schülern
 - Laufzeit ein halbes Jahr
 - An acht niedersächsischen Schulen pro Jahr
3. Online Clinics
 - Musikworkshops im Internet
 - www.online-clinics.de
 - Durchführung 1997 – zu diesem Zeitpunkt einmaliges Pilotprojekt

Spitzenförderung

Bandfactory Niedersachsen

- Kontakt zwischen Profis und Bands
- Arbeit an einem nachhaltigen Bandkonzept und damit an der musikalischen Karriere
- erste Schritte in Richtung Musik-Business

Innovation

Crossfade / Philharmonic Phunk

- Ein Kammerorchester und ein DJ interpretieren Werke klassischer Komponisten bzw. Stücke aus dem Dancefloor-Genre

Nachwuchsförderung

1. Respekt
 - HipHop Workshops
 - Songs für Toleranz und Verständigung
 - Gemeinsame Abschlussveranstaltung
 - Gefördert vom Niedersächsischen Kultusministerium
2. Schooljamfactory
 - Coaching im Rahmen des Schülerbandwettbewerbes Schooljam
 - Kooperationspartner des Landesmusikrates Niedersachsen

Mädchen- und Frauenförderung

1. Niedersächsische Frauenmusiktage
 - an wechselnden Orten
 - einmal im Jahr
 - ca. 80 Frauen unter der Leitung von 8 – 10 Dozentinnen
2. sistars**
 - bundesweite Mädchenbandcoachings
 - in Kooperation mit drei anderen Frauenmusikinitiativen
3. Frauenmusikmobil
 - bis 2003 Im niedersachsenweiten Einsatz
 - Coaching von 2.000 Mädchen und jungen Frauen

„Randgruppen“

1. Grenzgänger
 - 150 Jugendliche
 - 5 Städte in Niedersachsen
 - Rap, Gesang, Streetdance, Breakdance und Turntables
 - Gefördert von der Aktion Mensch
2. Zusammenspiel
 - soll in 2008 anlaufen
 - Netzwerk für behinderte Jugendliche
 - in Kooperation mit der LKJ in Niedersachsen

FAZIT: Populärmusik...

- 1... ist nicht einfach eine Kunstform. Sie hat auch gesellschaftlich und sozialpolitisch eine große Bedeutung
2. ... ist das ideale Medium, um kultur- und wirtschaftspolitisch positive Akzente zu setzen
3. ... braucht nachhaltige Strukturen, um langfristig Erfolge zu erzielen

Durch die Projektförderung des Landes Niedersachsen ist es der LAG Rock nicht möglich, Projektplanungen über einen längeren Zeitraum zu realisieren. Es gibt keine funktionierende Geschäftsstelle. Die vom Land gewünschte aktive Vernetzung ist nicht möglich. Die LAG Rock betreut ausschließlich Projekte, eine Nachhaltigkeit ist somit nicht vorhanden.

Kulturpolitische Forderungen

1. Stärkung von Populärmusik durch die Kommunen, Rockmusik muss wieder von der Basis kommen.
2. Landesweit einheitliche und verbindliche Förderstrukturen
3. Nachhaltige, verbindliche Förderung der LAG Rock durch das Land Niedersachsen
4. Förderung der musikalischen Infrastruktur in Niedersachsen

Des Weiteren liegt unsere Dokumentation zur Förderung der Populärmusik im Land Niedersachsen aus dem Jahr 2006 in dem Projektbüro der LAG Rock vor. Sie können diese ausführliche Dokumentation kostenfrei bei uns anfordern.

Kontakt:

Vera Lüdeck
LAG Rock in Niedersachsen e.V.
Emil-Meyer-Straße 28
30165 Hannover
Telefon: 0511 - 35 16 09
Fax: 0511 - 35 18 70
Email: luedeck@lagrock.de
Internet: lagrock-niedersachsen.de